



„Fürchtet die Zwietracht!  
Wecket nicht den Streit!“

## FEBRUAR 2020

<b>01</b>	SA 20 Uhr Gr. Sitzungssaal	» <b>JOHANNA IM RATSSAAL</b> Premiere
<b>02</b>	SO 19 Uhr Gr. Sitzungssaal	» <b>JOHANNA IM RATSSAAL</b>
<b>07</b>	FR 20 Uhr Wi.Z	▣ <b>WING.SUIT</b>
<b>08</b>	SA 20 Uhr Gr. Sitzungssaal	» <b>JOHANNA IM RATSSAAL</b>
<b>09</b>	SO 15 Uhr Altes Rathaus	△ <b>DIE GROBE ERZÄHLUNG</b> Wiederaufnahme
	17 Uhr Wi.Z	▣ <b>UNTERBRECHUNG XX</b> Gastspiel der Katholischen Betriebsseelsorge
<b>13</b>	DO 20 Uhr Wi.Z	▣ <b>IMPRINT-FIGURENTHEATER</b> Gastspiel von Jan Jedenak
<b>14</b>	FR 20 Uhr Gr. Sitzungssaal	» <b>JOHANNA IM RATSSAAL</b>
<b>15</b>	SA 19 Uhr Altes Rathaus	△ <b>DAS HEIMATKLEID</b> Premiere
<b>20</b>	DO 19 Uhr Altes Rathaus	△ <b>DAS HEIMATKLEID</b>
<b>21</b>	FR 20 Uhr Gr. Sitzungssaal	» <b>JOHANNA IM RATSSAAL</b>
<b>22</b>	SA 20 Uhr Gr. Sitzungssaal	» <b>JOHANNA IM RATSSAAL</b>
<b>23</b>	SO 19 Uhr Altes Rathaus	△ <b>WARTE NICHT AUF DEN MARLBORO-MANN</b>
<b>28</b>	FR 20 Uhr Altes Rathaus	△ <b>KLEINE EHEVERBRECHEN</b>
<b>29</b>	SA 20 Uhr Altes Rathaus	△ <b>KLEINE EHEVERBRECHEN</b>

<b>13</b>	FR 19 Uhr Altes Rathaus	△ <b>DAS HEIMATKLEID</b>
	20 Uhr FITZ!	» <b>MACBETH</b> Gastspiel am Zentrum für Figurentheater
<b>14</b>	SA 20 Uhr FITZ!	» <b>MACBETH</b> Gastspiel am Zentrum für Figurentheater
	20 Uhr Wi.Z (Foyer)	▣ <b>DER ZORN DER FEIGLINGS</b> Szenische Lesung
<b>19</b>	DO 19 Uhr Altes Rathaus	△ <b>DAS HEIMATKLEID</b>
<b>20</b>	FR 20 Uhr Altes Rathaus	△ <b>WARTE NICHT AUF DEN MARLBORO-MANN</b> Zum letzten Mal
<b>21</b>	SA 20 Uhr Wi.Z	▣ <b>WING.SUIT</b> Zum letzten Mal   im Anschluss: Theater trifft... Autor*innengespräch mit Lisa Sommerfeldt, Lorenz Hippe, Olivier Garofalo
<b>22</b>	SO 19 Uhr Altes Rathaus	△ <b>KLEINE EHEVERBRECHEN</b>
<b>26</b>	DO 11 und 14 Uhr Badische Landesbühne	» <b>DIE GESCHICHTE VON LENA</b> Gastspiel an der Badischen Landesbühne
<b>27</b>	FR 20 Uhr Gr. Sitzungssaal	» <b>JOHANNA IM RATSSAAL</b>
<b>29</b>	SO 15 Uhr Wi.Z	▣ <b>BAM! ICH BIN GLÜCKLICH!</b> Zum letzten Mal

## VORSCHAU APRIL 2020

<b>03</b>	FR 18 Uhr Altes Rathaus	△ <b>SAG DOCH WAS!</b> Premiere Spielclub
-----------	-------------------------------	--

### THEATERFERIEN 06. - 19. APRIL

<b>24</b>	FR ab 16 Uhr Rathausplatz	▣ <b>HARD DRIVE</b> Gastspiel O-Team   Premiere
<b>26</b>	SO 15 Uhr Altes Rathaus	△ <b>KIKERIKISTE</b>
<b>30</b>	DO 18 Uhr Wi.Z	▣ <b>DIE WELLE</b> Premiere Spielclub

### SPIELORTE

- △ ALTES RATHAUS  
Marktplatz 4 | Aalen
- » GROßER SITZUNGSSAAL |  
RATHAUSPLATZ | NEUES RATHAUS  
Marktplatz 30 | Aalen
- ▣ Wi.Z  
Ulmer Str. 130 | Aalen
- BADISCHE LANDESBÜHNE  
Am Alten Schloß 24 | 76646 Bruchsal
- FITZ! ZENTRUM FÜR FIGURENTHEATER  
Eberhardstr. 61 | 70173 Stuttgart

## MÄRZ 2020

<b>01</b>	SO 15 Uhr Wi.Z	▣ <b>BAM! ICH BIN GLÜCKLICH!</b>
<b>06</b>	FR 20 Uhr Wi.Z	▣ <b>WING.SUIT</b> reine Frauenvorstellung in Kooperation mit dem Büro für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration   im Anschluss: Theater trifft... zum Thema „Frau und Gesundheit“   Eintritt frei
<b>07</b>	SA 20 Uhr Wi.Z (Foyer)	▣ <b>DER ZORN DER FEIGLINGS</b> Szenische Lesung
<b>08</b>	SO 15 Uhr Altes Rathaus	△ <b>ENTE. TOD UND TULPE</b> Wiederaufnahme
	19 Uhr Gr. Sitzungssaal	» <b>JOHANNA IM RATSSAAL</b>

## EXTRAS

### IMPRINT-FIGURENTHEATER

#### GASTSPIEL VON JAN JEDENAK

Drei Spieler\*innen phantasieren ihre eigene Abwesenheit. Inspiriert durch die Ästhetik alter post mortem Fotografien befragen sie mit Puppe, Maske und Objekt das eigene Verschwinden. Ein Versuch, das nicht Sagbare und nicht Darstellbare einzufangen. Eine Suche nach inneren, verborgenen Räumen. Ein Verweis auf das Jenseitige der sichtbaren Welt. Ein Dialog mit der Ohnmacht.

13. Februar 2020, 20 Uhr | Wi.Z

### FRAUENVORSTELLUNG ZUM INTERNATIONALEN TAG DER FRAU

Passend zum Motto 2020 „Frau und Gesundheit“ zeigen wir „Wing.Suit“ von Lisa Sommerfeldt: Marie ist krank und Florian hat ein Verhältnis. Sie heißt Lena und ist rasend eifersüchtig auf seine Ehefrau. Auf Flügen mit dem Wingsuit kann Florian seine Probleme am besten vergessen. Lena sucht die Schwerelosigkeit in der Liebe und Marie im Gespräch. Ob sie eine Ausflucht finden? Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum lockeren Gespräch über Möglichkeiten, Risiken und Fallstricke in der persönlichen Erfahrung mit Prävention, Krankheit ... und Gesundheit. Moderation: Tina Brüggemann und Uta Steybe. Eintritt frei.

Dazu gibt es ein Glas zu trinken und eine

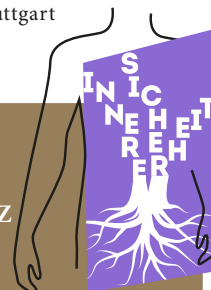
Kleinigkeit zu essen, wofür jede zahlt, soviel sie kann.

6. März 2020, 20 Uhr | Wi.Z

### THEATER TRIFFT... AUTOR\*INNENGESPRÄCH

Lisa Sommerfeldt, Olivier Garofalo und Lorenz Hippe sind drei Autor\*innentypen wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Und dennoch haben sie sich in ihren Stücken alle drei für diese Spielzeit mit der „inneren Sicherheit“ beschäftigt. Im Gespräch mit den dreien und unserem gemeinsamen Publikum wollen wir diese Gedanken bei einem Glas an der Bar vertiefen.

21. März 2020 | im Anschluss an die Vorstellung von „Wing.Suit“ | Eintritt frei



# PREMIEREN IM FEBRUAR

## JOHANNA IM RATSSAAL

FREI NACH FRIEDRICH SCHILLER  
UND DAGRUN HINTZE

MIT Manuel Flach, Diana Wolf und dem Aalener Bürgerchor  
REGIE UND DRAMATURGIE Tina Brüggemann und Tonio Kleinknecht  
TON UND VIDEO Marco Kreuzer  
AUSSTATTUNG Stephanie Krey

2025: Die politische Situation in Aalen ist unübersichtlich. Der Oberbürgermeister kommt nicht mehr zu den Sitzungen, der Gemeinderat ist zerstritten. Aber haben die (Volks-)parteien nicht eh ausgedient? Und braucht es endlich wieder jemand, der weiß, wo es langgeht? Johanna von Orleans ist beseelt von der Vorstellung Land und Leute gegen die Engländer (und Burgunder) zu verteidigen, getrieben von der Vorstellung, dass ein „fremder“ König niemals ein so guter Herrscher sein kann, wie der aktuell ohnmächtige Thronerbe. Das junge Hirtenmädchen sieht sich von Gott gesandt und zieht in die Schlacht. Tötet aus Überzeugung. Das fasziniert und schockiert. Ebenso wie Schillers Vorstellung, dass sie sich auf dem Zenit ihrer Erfolge in den Feind verliebt. Wie in der Legende muss Johanna auch bei Schiller sterben, hingerichtet für ihren sprühenden Wunsch nach Erfolg. Aber was, wenn wir dort, wo andere (hin)richten, weiterdenken? In der attischen Demokratie war die Todesstrafe noch gängige Bestrafung, aber nach dem 2. Weltkrieg hat man und frau weitergedacht, eine gedankliche Heimat geschaffen, die es Gruppe und Individuum gleichermaßen ermöglicht, sich einzubringen, zu kämpfen, zu irren, zu lieben und schließlich doch zu gestalten.

PREMIERE 01. Februar 2020, 20 Uhr | Großer Sitzungssaal

„Raus sollen immer die anderen.“

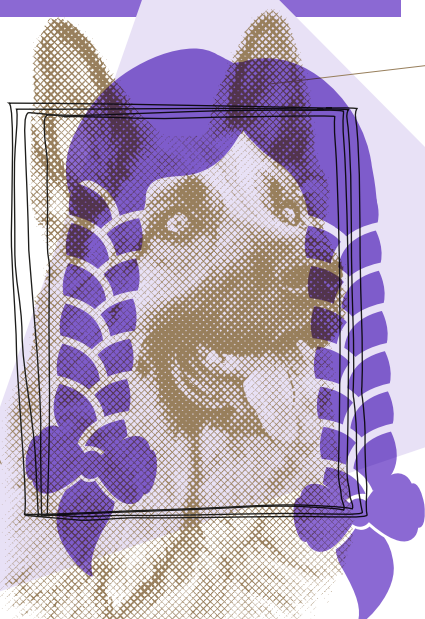
## DAS HEIMATKLEID

VON KIRSTEN FUCHS  
Jugendstück ab 14 Jahren

MIT Julia Sylvester  
REGIE Winfried Tobias  
DRAMATURGIE Jonathan Giele  
AUSSTATTUNG Ana Tašić

Schläge und Tritte dröhnen von außen gegen die Wohnungstür, Claire stemmt sich dagegen. Sie sollte eigentlich nur während der Abwesenheit Ihrer Schwester Luise deren Hund Flocke und deren Wohnung hüten, außerdem Luises Modeblog „Fashionopfer“ betreuen. Nun sieht sie sich nach einem Interview mit dem Modelabel „Heimatkleid“ mit Nazi-Vorwürfen konfrontiert. Dann wird auch noch Flocke vergiftet, der neue Nachbar, ein syrischer Flüchtling, der Tat verdächtigt und in dem Mietshaus kocht die Stimmung hoch ... „Das Heimatkleid“ beleuchtet rechtspopulistische Diskurse um Globalisierungskritik, Identität und Überfremdungsängste und sucht im Bild der Hausgemeinschaft nach Erfahrungen und Grundsätzen des zivilen Miteinanders.

PREMIERE 15. Februar 2020, 19 Uhr | Altes Rathaus



## WEITERHIN IM PROGRAMM

### WARTE NICHT AUF DEN MARLBORO-MANN

VON OLIVIER GAROFALO

„Klaws spielt den Rocker eher dezent als großmäulig, differenziert und glaubhaft. Diana Wolf profiliert die Figur als krasse Egozentrikerin, mal wüst, mal anrührend. Beide zeigen beste Schauspielkunst“ – Schwäbische Post



### DIE GROBE ERZÄHLUNG (8+)

VON BRUNO STORI

„Manuel Flach spielt „Die große Erzählung“ [...] maßgeschneidert für ein junges Publikum, teilt die Faszination Ricos an dieser Geschichte (der Odyssee Anm. d. R.), die über unzählige Generationen hinweg erzählt worden ist.“ – Aalener Nachrichten

### ENTE, TOD UND TULPE (5+)

VON NORA DIRISAMER NACH WOLF ERLBRUCH

„Eine bemerkenswert feinfühliges Aufführung, die sowohl dem Thema als auch dessen Vermittlung gerecht wird.“ – Aalener Nachrichten

### WING.SUIT

VON LISA SOMMERFELDT

„Margarete Lamprecht ist die perfekte Besetzung für die Rolle der Marie. [...] Marc-Philipp Kochendörfers Florian ist ganz der Macher, scheint alles im Griff zu haben [...] Julia Sylvester [...] hat die schwierige Aufgabe, Lena nicht zum dummen Blondchen in puscheligen Slippern werden zu lassen. Das zeigt Julia Sylvester sehr gut“ – Aalener Nachrichten



### KLEINE EHEVERBRECHEN

VON ERIC-EMMANUEL SCHMITT

„Tina Brüggemann bringt das Zwei-Personen-Stück [...] als subtiles Kammerspiel auf die Bühne. Angesichts der starken und dichten Dialoge fast als Hörspiel, wären da nicht die beiden Schauspieler, die mit überragender Bühnenpräsenz Eric-Emmanuel Schmitts humorvolle wie pointenreiche Sprache in amüsante Bilder umzusetzen verstehen“ – Schwäbische Post



### BAM! ICH BIN GLÜCKLICH! (10+)

VON LORENZ HIPPE

„Wir können in mehreren Welten glücklich sein“, stellt Max einmal fest. Das Theaterstück sei ein Versuch, beide Welten, die reale und die virtuelle, zu verbinden, sagt Hippe. Das ist eindrucksvoll gelungen“ – Schwäbische Post

## KARTEN UND PREISE

	THEATERSTÜCKE IM ABENDSPIELPLAN		KINDER-/JUGENDTHEATERSTÜCKE	
	ERWACHSENE	KINDER/JUGENDL. (BIS 14 J.)	ERWACHSENE	KINDER/JUGENDL. (BIS 14 J.)
Normaltarif	17 € (12 €)	9 €	10 € (7 €)	7 €
SWA+tarif	14 € (11 €)	7 €	9 € (6 €)	6 €
SWA++tarif	12 € (10 €)	6 €	8 € (5 €)	5 €

### RESERVIERUNGEN

Jacques Janke | Telefon 07361 – 522 600 | E-Mail kasse@theateraalen.de

### VERKAUFSTELLEN

Theaterkasse im Alten Rathaus, Touristik-Service Aalen, eine Stunde vor Vorstellungsbeginn am jeweiligen Spielort und online

[www.reservix.de](http://www.reservix.de)

und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

### ÖFFNUNGSZEITEN DER THEATERKASSE

Di 14.00 – 19.00 Uhr Do/Fr 15.00 – 19.00 Uhr  
Mi 09.30 – 12.30 Uhr | 14.00 – 19.00 Uhr Sa 09.30 – 12.30 Uhr

### ERMÄSSIGUNGEN

Informationen zu Ermäßigungen (Schüler\*innen, Student\*innen, Arbeitslose, Rentner\*innen, Familienpass etc.), zu Zehnerblock und Saisonkarte finden Sie auf unserer Homepage unter [www.tdsaa.de/karten](http://www.tdsaa.de/karten)



Die aktuellsten Informationen zu Programm und Haus unter: [THEATERAALEN.DE](http://THEATERAALEN.DE) und [FACEBOOK.DE/ THEATERAALEN](https://www.facebook.com/theateraalen) Wünschen Sie unseren Newsletter? Abonnieren Sie diesen gleich auf unserer Homepage.

### IMPRESSUM

HERAUSGEBER Theater der Stadt Aalen, Ulmer Straße 130, 73431 Aalen  
REDAKTION Tina Brüggemann, Tonio Kleinknecht, Gina Maksan, Winfried Tobias  
FOTOS Peter Schlipf



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT,  
FORSCHUNG UND KUNST

Das Land Baden-Württemberg  
fördert das Theater der Stadt Aalen

12€\*

## HEUTE SCHON GESPART?

\* Ersparnis auf den Eintritt für das Theater der Stadt Aalen für eine 4-köpfige Familie mit unserer Kundenkarte im SWA++tarif



Stadtwerke  
Aalen

[www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de)